



Bettina Hagedorn
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

☎ (030) 227 – 73 832

📠 (030) 227 – 76 920

✉ bettina.hagedorn@bundestag.de

Pressemitteilung

Berlin, 10.05.19

Zweite 3-tägige Berlin-Reise von Bettina Hagedorn 2019: 50 Gäste aus dem Wahlkreis erlebten tolles Programm!

(als Anlage finden Sie Fotos der Besuchergruppe zur freien Verfügung.)

Vom 08. bis 10. Mai kam zum zweiten Mal im Jahr 2019 auf Einladung der SPD-Bundestagsabgeordneten Bettina Hagedorn eine Besuchergruppe von 50 politisch interessierten Bürgerinnen und Bürgern aus der Region Ostholstein und Nordstormarn für drei spannende Tage in die Hauptstadt Berlin. Bettina Hagedorn begrüßte die Gruppe zu persönlichen Gesprächen an beiden Abenden im Hotel und im Reichstag inklusive Kuppelführung nach einer topaktuellen Diskussion auf der Zuschauertribüne „live“ im Parlament. Es ist seit 16 Jahren gute Tradition bei Hagedorns Berlin-Reisen, dass die Besucher bewusst quer durch alle Generationen und Regionen ihres Wahlkreises gemischt sind: die jüngste Teilnehmerin war dieses Mal 19 Jahre alt - der Älteste 80 Jahre.

Hagedorn: **„Besonders gefreut hat mich, dass ´meine´ Besuchergruppe zunächst die heftige Diskussion um einen Geschäftsordnungsantrag der AfD miterleben konnte, bei dem deutlich wurde, wie alle anderen fünf demokratischen Fraktionen parteiübergreifend zusammenarbeiten, wenn die AfD die demokratischen Regeln im Parlament verletzen will, um zu provozieren. Dieses Erlebnis sorgte bei den Teilnehmern im Nachhinein für viel Zustimmung. Und dann erlebten sie die überaus spannende Debatte zur 1. Lesung des Fachkräfteeinwanderungsgesetz ‚live‘, wofür in ihren Reden sowohl SPD-Bundesarbeitsminister Huberts Heil wie auch Innenminister Horst Seehofer warben, während ich für Olaf Scholz auf der Regierungsbank saß. Deutlich wurde: Wir holen in Deutschland jetzt endlich nach, was jahrzehntelang versäumt wurde: klare Regeln für die Einwanderung dringend benötigter Fachkräfte nicht nur im akademischen Bereich, sondern auch qualifizierte Fachkräfte für Handwerk und Dienstleistungsbetriebe. Denn In vielen Branchen und Regionen erleben wir bereits jetzt nicht nur Vollbeschäftigung, sondern bereits einen Investitionsstau durch inzwischen 1,2 Mio. unbesetzte Stellen – Tendenz steigend. Deutschlands künftiger wirtschaftlicher Erfolg und unsere**

soziale Sicherheit hängen wesentlich davon ab, dass wir genug Fachkräfte bekommen; und zwar mehr als wir in Deutschland – aufgrund des demographischen Wandels – jetzt und in Zukunft haben werden. Im anschließenden Gespräch mit den Besuchern wurde darüber kräftig weiter diskutiert.“

Seit mehr als 16 Jahren legt Bettina Hagedorn bei ihren Besuchergruppen viel Wert darauf, dass alle, die sich ehrenamtlich in Vereinen und Verbänden, bei Institutionen wie den Tafeln oder bei sozialen Projekten, in Schulen oder in der Kommune für die Gesellschaft engagieren, bevorzugt in einer bunten Mischung aus allen Regionen zwischen Reinfeld bis Fehmarn eingeladen werden.

„Die drei Tage in Berlin bieten nicht nur stets ein umfangreiches, vielfältiges Bildungsprogramm, sondern werden auch zum Kennenlernen, zum Gedankenaustausch und zur politischen Diskussion genutzt – dieses Mal kamen die Teilnehmer von Fehmarn, aus Eutin, Reinfeld, Kasseedorf, Ahrensböök, Neustadt, Bad Schwartau, Lensahn, Heiligenhafen und Oldenburg – das Eis war schnell gebrochen. Die Vertreter des Seniorenbeirates Ahrensböök oder die Ehrenamtlichen der Tafel Reinfeld und des Deutschen Roten Kreuzes belebten die Diskussionen ebenso wie die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Kasseedorf oder die engagierten jungen Auszubildenden der Erzieher Schule Lensahn, die in drei Tagen „Tapetenwechsel“ sich ungestört auf politische und historische Information konzentrieren konnten. Mit der Einladung zu diesen Fahrten kann ich ein kleines Dankeschön für das große Engagement unserer Ehrenamtlichen zum Ausdruck bringen - das ist mir eine Herzensangelegenheit!“ Die dreitägigen Berlinfahrten, die das Presse- und Informationsamt der Bundesregierung für alle 709 Abgeordneten des Bundestages organisiert, sind Bildungsfahrten. Das abwechslungsreiche Programm beinhaltete dieses Mal natürlich den obligatorischen Besuch des Bundestages, aber als „Highlight“ auch eine Führung durch das Bundesfinanzministerium sowie den Besuch der SPD-Bundeszentrale im Willy-Brandt-Haus. Des Weiteren gab es u.a. eine Stadtrundfahrt, eine Führung der Dauerausstellung „Tränenpalast“ sowie einen Besuch des Dokumentationszentrums „Topographie des Terrors“.

Wer an einer solchen Berlinfahrt Interesse hat, kann sich im Eutiner Wahlkreisbüro von Bettina Hagedorn melden. Es besteht eine Warteliste. Informationen gibt es per E-Mail an bettina.hagedorn.wk@bundestag.de oder telefonisch unter 04521-71611.